

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 18.

Freiburg, den 25. November 1868.

XII. Jahrgang.

Die Verleihung des Pfarrers Hölzlin'schen Stipendiums betr.

Nro. 8683. In der Stiftung des Pfarrers Hölzlin ist mit dem 15. October l. J. ein Stipendium von jährlich 200 fl. für einen Theologen aus Schönau im Wiesenthal frei geworden. Sind keine aufnahmefähigen Bewerber aus Schönau vorhanden, so tritt freie Verleihung an einen andern Theologen ein. Die Bewerber haben sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse binnen sechs Wochen anher zu melden.

Freiburg, 12. November 1868.

Erzbischöfliches Capitels-Vicariat.

Die Ehedispensen in Fällen der Blutsverwandtschaft und Schwägerschaft betr.

Nro. 8831. Wir sehen uns veranlaßt, unserm hochwürdigen Clerus unsere Verordnung vom 9. August 1850 Nro. 5326 mit dem Anfügen in Erinnerung zu bringen, daß, falls die einzureichenden Bittgesuche nicht in allen Punkten der erwähnten Verordnung entsprechend, insbesondere wenn die nach dem canonischen Recht zulässigen Dispensgründe nicht aufgeführt und motivirt sind, eine Dispens nicht ertheilt werden könne.

Freiburg, den 29. November 1868.

Erzbischöfliches Capitels-Vicariat.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betr.

Nro. 17979. Wir bringen anmit zur öffentlichen Kenntniß, daß die im nachfolgenden Verzeichniß aufgeführten, gemäß Verordnung vom 28. Mai 1863, Anzeigebblatt für die Erzdiöcese Nro. XIII, im I. Halbjahr 1868 bei diesseitiger Stelle zur Anzeige gebrachten Stiftungen mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 26. v. M. Nro. 12131 die Staatsgenehmigung erhalten haben.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1868.

Katholischer Oberstiftungsrath.

B. B. d. Pr.

Manz.

1. In die Pfarrkirche, bzw. den Kirchenfond Baden: von dem Hofglaser Alois Stroh in Baden zu kirchlichen Zwecken mittelst Verzichts auf eine Glaserrechnung 19 fl. 30 kr.; von den Gebrüdern Diß daselbst durch unentgeltliche Versilberung der Ewiglichtlampe in der Stadtpfarrkirche 20 fl.; von dem Stadtpfarrer, Decan Grafmüller daselbst ein Delgemälde mit Rahmen: „Christus am Kreuze“ (ein Stationsbild) i. W. v. 226 fl.; von Karoline Wölfler alldort zu einem Seelenamt 100 fl.

2. In die Pfarrkirche zu Rippenhausen: von Sr. Durchlaucht, dem Fürsten Salm zu Herrschberg: a. ein Altarbild auf den Josephs-Altar, den hl. Joseph im Sterben darstellend, i. W. v. 250 fl.; b. ein Rauchmantel von Seide, i. W. v. 40 fl.; von Pfarrverweser P. Hörnes, Hofcaplan in Herrschberg eine neue schwarze Fahne i. W. v. 31 fl. 15 kr.

3. In den Pfarrpfündefond in Eichtersheim (schon anno 1863 gestiftet): von einer ungenannten Person als Kirchweihopfer 30 fl.

4. In den Kirchenfond zu Schönau im Wiesenthal: von dem † Decan und Stadtpfarrer ad S. Stephanum in Constanz Clemens Schaubinger zu einer hl. Messe für sich 1000 fl.

5. In den Kirchenfond zu Neudenu: von Franz Michael Merckles Erben daselbst zu einem Seelenamt mit Vigil für ihren Erblasser 100 fl.; von Kaufmann Franz Kilian Ott in Frankfurt zu einer Seelenmesse in St. Gangolf für Franz Ott und dessen Ehefrau Helena geb. Krämer 75 fl.; von demselben zu gleichem Zweck in Gangolf für sich, den Stifter und seine Ehefrau Karoline geb. Riccius 75 fl.

6. In den Kirchenfond zu Bremgarten (schon anno 1865 gestiftet): Von den 4 Geschwistern Franziska, Anna, Maria

Elisabetha und Therese Lint zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Dominik Lint und Maria geb. Vogel, zugleich aber auch für die ledig † Christiana Lint 50 fl.

7. In die Pfarrei zu Zimpfingen: von dem † Pfarrer Desling in Rheinsheim zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

8. In den Kapellenfond zu Dedsbach (Filiat der Pfarrei Oberkirch): zu einem Seelenamt für Magdalena Schweiß, Wittwe des Michael Welle, 75 fl.

9. In den Kirchenfond zu Niederwasser, A. Triberg: von der Theresia Haberstroh, Wittwe des † Gebhard Kuner, Leibgedingers zu Niederwasser, zu einem Seelenamt für sich, ihren sel. Ehemann und ihre † Töchter Victoria und Karolina Kuner 75 fl.

10. In die Pfarrkirche zu Neustadt, bzw. den Kirchenfond: von mehreren Personen, die nicht genannt sind, zur Anschaffung eines Rauchmantels und eines Messgewandes (schon anno 1865 geschenkt) 132 fl. 30 fr.

11. In den Pfarrhausbau fond zu Lohrbach, A. Mosbach: von dem in Hohensachsen † Pfarrer Joh. Baptist Stolz mit der Bestimmung „zur Aufbesserung“ 50 fl., und in den Kirchenfond daselbst: von demselben zu einem Seelenamt für sich und seine Anverwandten 75 fl.

12. In den Kirchenfond zu Rönigshofen: von einem Ungenannten zu dem Zwecke, daß jeden dritten Monatssonntag eine Bruderschafts andacht zum hl. und unbefleckten Herzen Maria zur Bekehrung der Sünder abgehalten werde, 600 fl.

13. In den Kirchenfond zu Mühlingen, A. Stockach: von dem † Pfarrer Johann Held (anno 1865 gestiftet) zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

14. In den Kirchenfond zu Oberschesslenz: von dem † Johann Sebastian Koos von Mittelschesslenz zu einem Engel- und einem Seelenamt für sich 175 fl.; und von dessen † Ehefrau Karolina geb. Mumüller desgl. zu einem Engel- und einem Seelenamt für sich 200 fl.

15. In die Pfarrkirche zu Bühl, A. Zestetten: von einer Person, die ungenannt sein will, zwei größere künstliche Blumenstränke i. W. v. 10 fl.

16. In den Heiligenfond zu Tiefenbach, A. Eppingen: von der Wittwe des Bürgers und Landwirths Johannes Ries, Anna Maria, zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

17. In den Kirchenfond zu Söllingen: von dem ledig † Augustin Bechtold von da zu einer hl. Messe für sich (schon anno 1865 gestiftet) 55 fl.

18. In den Kirchenfond zu Weildorf: von Karl Zack zu Schabbuch (Filiat der Pfarrei Weildorf) zu einer hl. Messe für seine † Eltern, Ziegler Joseph Zack und Franziska geb. Bendele 50 fl.

19. In den Kirchenfond zu Ottenhöfen: Zu einem Seelenamt für Nikolaus Straub und dessen Ehefrau Maria Anna Springmann von Seebach (anno 1864 gestiftet), 75 fl.; zu einer hl. Messe für die ledig † Gertrud Kaskhammer von Ottenhöfen (ebenfalls anno 1864 gestiftet) 50 fl.; von Felix Huber in Ottenhöfen zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Katharina geb. Schmelze und deren Tochter Magdalena, auch i. Z. für sich 75 fl.; von Georg Knapp in Seebach zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Maria Anna, geb. Hirt, und nach seinem Tode auch für sich (anno 1865 gestiftet) 100 fl.; zu einem Seelenamt für Johann Spinner und dessen Ehefrau Magdalena Börsig (anno 1865 gestiftet) 75 fl.; zu einem solchen für Anton Wigant von Seebach und für dessen Ehefrau Maria Anna Kopp nach ihrem vereinstigen Ableben (anno 1866 gestiftet) 75 fl.; desgl. zu einem solchen für Sylvester Bäuerle von Ottenhöfen und dessen Ehefrau Felicitas Basler — nach ihrem Tode 75 fl.; dto. zu einem solchen für Sebastian Blust von da und i. Z. auch für dessen Ehefrau Christina, geb. Schneider, 75 fl.

20. In den Kirchenfond zu Oberwischheim: von Philipp Michael Hauser in Oberwischheim zu einem Seelenamt 75 fl.

21. In den Kirchenfond zu Dbrigheim: von Johann Peter Benz in Dbrigheim zu zwei Engellämpfern für sich und seine Eltern, und zu einer hl. Messe für seine Schwester Eva Katharina 250 fl.

22. In den Frühmehsfond zu Gerlachsheim: von Oberamtsrichter Schwab in Gerlachsheim — je mit 5 fl. im Januar 1865/68 geschenkt — zu kirchlichen Zwecken 20 fl.; von Frau Registrator Barbara Ulzamer in Tauberbischofsheim zu gleichen Zwecken 50 fl.

23. In den Kirchenfond zu Jahrenbach, Filiat der Pfarrei Lohrbach: von dem † Pfarrer Joh. Baptist Stolz in Hohensachsen zu einem Seelenamt für sich und seine Anverwandten 75 fl.

24. In den Kapellenfond zu Oberalpfen (Filiat der Pfarrei Waldkirch, A. Waldshut): von ungenannten Personen zu Oberalpfen zur Anschaffung von Kirchenparamenten 28 fl. 42 fr.

25. In den Stadtkapellenfond zu Waldkirch: von der Wittwe Maria Anna Bayer, geb. Pfaff in Waldkirch, zu zwei hl. Messen, die in der Pfarrkirche zu lesen sind, für ihren sel. Ehemann Xaver Bayer, für ihren gleichfalls † Sohn Franz Joseph Bayer, endlich auch für sich nach ihrem Tod 100 fl.

26. In den Kirchenfond Billigheim: von der Sophie Langer von Billigheim, zur Zeit in Baden wohnend, zu einer hl. Messe für den † Bezirksförster Phil. Jak. Langer und dessen Ehefrau Sabina, geb. Ochs, 50 fl.

27/37 und 90. In den Kirchenfond zu Simbuch: von Benedikt Ott in Oberweier, A. Bühl, zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Magdalena, geb. Lorenz, und Katharina, geb. Krum, und i. Z. auch für sich 50 fl.

28. In die Pfarrkirche zu Unterschüpf: von dem Bürger Kaspar Weber in Unterschüpf eine Fahne mit dem Bildniß des hl. Kilian i. W. v. 100 fl.; von ungenannten Personen: a. zwei Altartücher i. W. v. 30 fl.; b. zwölf Corporalien i. W. v. 6 fl.; c. zwölf Purificatorien i. W. v. 1 fl. 30 fr.

29. In den Kirchenfond zu Lenzkirch: von Wallburga Förderer in Lenzkirch zu einer hl. Messe für die Stifterin 75 fl.

30. In den Kirchenfond zu Dauchingen: von Maria Emsminger, Wittwe des Joh. Miggelinger von Dauchingen, zu einer hl. Messe für sich und ihren sel. Ehemann 50 fl.

31. In den Kirchenfond zu Dittwar: von dem † Lorenz Friedr. Zehowitz von da zu einem Seelenamt für sich und seinen früher † Vater Ignaz Zehowitz 75 fl.; und in die Pfarrkirche allda: von einer ungenannten Person ein baumwollenes Priesterchorhemd sammt Kragen i. W. v. 9 fl.

32. In den Kirchenfond zu Schwenningen: von der Joseph Meißers Wittwe, Juliana geb. Nebholz daselbst zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

33. In den Kirchenfond zu Brehmen (Filiat der Pfarrei Pflüstringen): von einer Person, die nicht genannt sein will, zur Verschönerung der Kirche in Brehmen 24 fl.

34. In die Kirche zu Brühl (Filiat der Pfarrei Schwesingen) von ungenannten Personen: Verschiedene Gegenstände zum Gebrauch i. W. v. 172 fl. 28 fr.

35. In die Kirche zu Taisersdorf (Filiat der Pfarrei Großschönach): von ungenannten Personen desgl. mehrere Gegenstände i. W. v. 7 fl. 36 fr.

36. In den Kirchenfond zu Weingarten, A. Offenburg: von den Erben des † Andreas Mai von Riedle zu einem Seelenamt für den Verstorbenen und dessen ebenfalls † Ehefrau M. Anna, geb. Kiefer, 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von dem geistlichen Rath und Decan Schwendemann zu Bühl, A. Offenburg, eine Stola i. W. v. 15 fl.; von Ungenannten: a. ein blaues Messgewand i. W. v. 30 fl.; b. ein Pluviale i. W. v. 80 fl.; c. ein Altartuch i. W. v. 8 fl.; d. zwei Ciborien-vela i. W. v. 12 fl.

37/27 und 90. In den Kirchenfond zu Bimbuch: von der led. Maria Magdalena Meier daselbst zu einer hl. Messe für ihre † Großeltern Wendelin Meier und Katharina geb. Regenold von da, 50 fl.

38. In den Kirchenfond zu Malsch, A. Wiesloch: von Stephan Wiedemann zu einem Seelenamt für sich, seine Ehefrau Juliana und seine Tochter Regina 75 fl.; und in die Pfarrkirche allda: von Decan Haas ein Crucifix auf den Hochaltar i. W. v. 4 fl.

39. In den Kirchenfond zu Oberbalbach: von dem Spitalcaplan Wilhelm Kober in Heidelberg zu einer hl. Messe für den † Georg Kober von Oberbalbach und die übrigen Verstorbener derselben Familie 50 fl.; von der † Georg Hahns Wittwe, Magdalena geb. Fuchs, von Oberbalbach zu einem Engelamt für sich 100 fl.

40. In den Kirchenfond zu Balsfeld: von Joseph Brenzinger in Balsfeld zu einem Seelenamt für seine zwei † Ehefrauen, Elisabetha geb. Epp und Katharina geb. Janson, und f. J. für sich 75 fl.; von Michael Reidigs Wittwe von Horrenberg, Franziska geb. Brenzinger, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und ihre Eltern 50 fl.

41. In den Kirchenfond zu Pülfringen: von dem Altengelwirth, Franz Joseph Geiger in Pülfringen zu einer Armen-seelenandacht 100 fl.

42. In den Kirchenfond zu Kirchen, A. Engen: von den Geschwistern Anton und Cäcilia Elsässer zu Kirchen zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Martin Elsässer und Justina geb. Engeser 50 fl.; von der led. Scholastika Elsässer zu Kirchen zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

43. In den Herz-Jesu-Bruderschaftsfond bei St. Stephan zu Konstanz: von der Wittwe Katharina Arnold, geb. Burger, zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann, und einer solchen für ihre † Anverwandten — nach ihrem Ableben aber auch für sich selber 100 fl.

44. In den Kirchenfond zu Stein a. Kocher: von der led. Ludwina Schmelter von Buchhof zu einem Engelamt für ihre Eltern Peter Schmelter und Sabina geb. Schiemer, und für sich 100 fl.

45. In den Kirchenfond zu Ziegelhausen: zu einer hl. Messe für die Elisabetha Cübler 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Frau Generalin von Zettenbronn eine Decke über einen Betstuhl i. W. v. 8 fl.; von dem Kreuzerverein in Ziegelhausen Vorhänge i. W. v. 25 fl.; von dem Pfarrverweser Christ ein Ciborium-Mantelchen i. W. v. 6 fl.

46. In den St. Paul's Kirchenfond zu Bruchsal: von dem in Säckingen † Stadtpfarrer Joseph Fischer zu einer hl. Messe für seine sel. Eltern und die ganze Familie 50 fl.

47. In den Kirchenfond der Stadtpfarrei daselbst (Bruchsal): von Kaufmann Karl Weber zu einem Seelenamt für Johann Gutsch und dessen 2 Ehefrauen und Kinder 100 fl.; von Particulier Bernhard Siegel zu 3 hl. Messen für sich, Elisabetha Volk und Elisabetha Wernet 150 fl.

48. In den Kirchenfond zu Yach: zu einer hl. Messe für den Andreas Schäggle, Bickelbauer, und Maria Fischer, 50 fl.; zu einer solchen für Dreher Joseph Burger und dessen Ehefrau 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von mehreren Pfarangehörigen zur Renovation verschiedener Kirchengeräthe 58 fl.; von Wittve Schneider zwei Blumenstöcke i. W. v. 3 fl. 30 fr.

49. In den Kirchenfond zu Achfarrren: von Desiderius Scherer daselbst zu einem Seelenamt für sich und seine † Eltern 75 fl.

50. In die Pfarrkirche zu Rosenberg: von dem Paramentenverein in Heidelberg eine Stola und andere Gegenstände zuf. i. W. v. 12 fl.; von dem Paramentenverein in Mannheim eine Albe, eine Stola und noch verschiedene andere Sachen von Weißzeug i. W. v. 18 fl.

51. In den Kirchenfond zu Bühlertal: von der † Elisabetha Kern, geb. Schmidt, von da zu einem Seelenamt für sich und ihren Ehemann 100 fl.

52. In den Kirchenfond zu Schönenbach: von Martin Dold daselbst, zu einem Seelenamt für Richard Kleiser von Schollach und Maria Dold, geb. Dufner, von Schönenbach 75 fl.; von Jakob Dufner dortselbst zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Christine Rinzler 50 fl.; und in die Pfarrkirche allda: von Personen, die nicht genannt sein wollen, gestiftet: a) zwei kleine Chorfähulein mit Bildern i. W. v. 50 fl. 48 fr.; b) zwei neue Fahnen mit Bildern — eine blaue und eine weiße i. W. v. 112 fl. 24 fr.; c) sechs broncirte Kirchenleuchter i. W. v. 92 fl.; d) ein Prozessionskreuz mit Christusbild i. W. v. 15 fl.; e) eine Albe i. W. v. 25 fl.; f) ein weißes Messgewand mit gestickten Marienbild, i. W. v. 105 fl.

53. In den Heiligenfond Lauda: zu einem Seelenamt für den † Gemeinderath Joseph Bierneisel und Margaretha geb. Hart 75 fl.

54. In den Kirchenfond zu Oberlanda: zu einer hl. Messe für Valentin Säck 50 fl.

55. In die Pfarrkirche zu Istein: von ungenannten Personen: a) ein Muttergottesbild zum Tragen nebst Kranz i. W. v. 112 fl.; b) zur Anschaffung eines Pluviale 117 fl. 44 fr.; c) zur Anschaffung eines weißen Messgewandes 40 fl.

56. In den Kirchenfond zu Gottmadingen: von den Erben der † Sternewirthin Juliana Gafner von da zu einem Seelenamt 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Fräulein Katharina Gafner ein Missale pro defunctis i. W. v. 5 fl.

57. In die Kirche zu Thennenbronn, A. Triberg: von der Wittve des Martin Mosmann daselbst 2 Glaslusters i. W. v. 100 fl., und in den Anniversarfond daselbst von dem pens. Amtsdienner Johann Gleichauf von Breisach zu einer hl. Messe für seinen Sohn Joseph Gleichauf (anno 1866 gestiftet) 50 fl.; von Franziska Sicking in Thennenbronn zu einer solchen für ihren verlebten Ehemann Johann Fleig (anno 1866 gestiftet) 50 fl.; von der Wittve des Martin Mosmann zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann (anno 1867 gestiftet) 75 fl.; von der led. Therese Ring zu einer hl. Messe für ihre † Tochter Therese 50 fl.; und zu einer solchen für sich 50 fl.; von den Erben der Rosalia Storz zu einer solchen für die Gestorbene 50 fl.

58. In den Kirchenfond zu Simspan: von dem † Pfarrer Eck in Ettlingenweiler (schon anno 1864 gestiftet) zu einer hl. Messe für seine Eltern und für sich 50 fl.; von dem † Johann Anton Lesch zu 2 Engelämtern für sich und seine Familie (anno 1866 gestiftet) 200 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Pfarrer Müller ein Chorrock und 2 Gemälde im Gesamt-W. v. 36 fl.

59. In den Kirchenfond zu Elzach: von der Karoline Herr in Unterbiederbach zu einer hl. Messe für Barbara Herr, deren Sohn Karl und deren Eltern 50 fl.; von Maria Anna Schäggle all dort zu einer hl. Messe für ihren Ehemann Anton Schill, und ihre Kinder, sowie dereinst auch für sich 50 fl.

60. In die Pfarrkirche zu Blumenfeld: von dem Paramentenverein in Heidelberg ein weißes Messgewand mit Albe und sonstigem Zubehör i. W. v. 50 fl.; von ungenannten Personen: a) eine Albe i. W. v. 13 fl. 30 fr.; b) zur Renovation des Muttergottesaltars 100 fl.

61. In die Pfarrkirche zu Wiesenbach: durch Beiträge kathol. Einwohner ein Rauchmantel i. W. v. 130 fl., und ein weißes Velum i. W. v. 23 fl. 14 fr.; vom Paramentenverein in Mannheim: ein weißes Messgewand i. W. v. 70 fl.; vom Paramentenverein in Heidelberg ein schwarzes Messgewand i. W. v. 40 fl.; von einer Familie zu Wiesenbach, ein Altarteppich i. W. v. 17 fl. 30 fr.; von einer andern daselbst zwei Ministrantenröcke i. W. v. 14 fl.; von einer ungenannten Person all dort zwei Blumen-

straße i. W. v. 7 fl. 18 kr.; von einer solchen in Oberhausen eine Albe und ein Chorrock i. W. v. 16 fl.

62. In den Kirchenfond zu Hardheim, A. Walldürn: zu einem Seelenamt für Franz Joseph Barth und dessen Ehefrau 75 fl.; desgl. zu einem Engelamt für Franz Julius Bundschuh 100 fl.; von Joseph und Genovefa Bischof zu einem Seelenamt für Franziska Voller 75 fl.

63. In den Kirchenfond zu Dogern: von dem † Bürgermeister Johann Wegler zu einer hl. Messe 50 fl.

64. In den Kirchenfond zu Grünsfeld: zu einem Seelenamt für Anna Maria Wirsching von Bittthard, † am 14. März 1868, 75 fl.; zu einem Engelamt für Regina von Brunn und deren Eltern Michael von Brunn und Katharina, geb. Kuhn, 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: a) eine Albe i. W. v. 30 fl.; b) zwei Altartücher i. W. v. 38 fl.; c) ein Communionbanktuch i. W. v. 6 fl.; und d) drei Cingula i. W. v. 4 fl.

65. In den Kirchenfond zu Eßlingen: von Magnus Sieber zu einer hl. Messe für seine † Mutter Maria Anna Sieber, geb. Bertsche, 50 fl.; von Bonifaz Sieber zu einer solchen für seinen † Vater Joseph Sieber 50 fl.

66. In den Kirchenfond zu Dilsberg: von der led. † Anna Barbara Maurer von da zu einem Seelenamt für sich und ihre † Eltern und Geschwister 75 fl.

67. In den Kirchenfond zu Weissenbach, A. Gernsbach: von der Theresia Gerstner in Weissenbach zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Georg Kast, gewesener Steinhauer 50 fl.

68. In den Kirchenfond zu Wyhl, A. Kenzingen: von der Barbara Breyel zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Mathäus Kerzenmacher und f. Z. auch für sich 75 fl.; von Jakob Ziser zu einem solchen für seine † Ehefrau Maria Anna Hügle und deren gleichfalls † Kinder Joseph und Petronella Ziser, dann auch für sich nach Ableben 75 fl.; von ungenannten Personen zur Vollendung der Kreuzwegstationen 50 fl.

69. In den Kirchenfond zu Landshausen: von Johann Ad. Albert in Landshausen zu einer hl. Messe für seinen † Vater Thomas Albert und für seine Mutter Josepha, geb. Wamsler, — nach ihrem Ableben 75 fl.; von der Wittwe des Johann Bauer daselbst, Margaretha geb. Imhof zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann und f. Z. auch für sich 75 fl.

70. In den Kirchenfond zu Nögenschwiel: zu einer hl. Messe — anno 1864 schon gestiftet — für die † Crescenz Kaiser von da 50 fl.; zu einem Seelenamt — anno 1865 gestiftet — für den † Philipp Bächle von da 75 fl.

71. In die Pfarrkirche zu Klüstern: von den Mathias Zgelmaier'schen Eheleuten daselbst 2 Blumensträuße zur Zierde des Hochaltars i. W. v. 11 fl.

72. In die Kapelle zu Bobstadt: vom Paramentenverein in Heidelberg ein Altartuch mit breiter, gewebter Spitze i. W. v. 6 fl.

73. In den St. Martinskirchenfond zu Gengenbach: zu einer hl. Messe für die zwei † Ehefrauen des Eblestin Huber in Ohlsbach, Ursula Suhm und Pauline Moser, 50 fl.; von Karl Buß in Schönberg zu einem Seelenamt für Georg Buß von Fußbach und dessen Ehefrau Elisabetha Bischler, sowie für deren † Kinder 75 fl.; zu einem Seelenamt für Katharina Feist und ihre beiden Ehemänner Mathias Saar und Philipp Huber von Gengenbach 100 fl.; zu einer hl. Messe für Johann Fritsch's Ehefrau Emerenzia, geb. Bens, von Ohlsbach 50 fl.; von Georg Niehles Wittwe, Rosalie geb. Siefert (schon anno 1865 gestiftet), zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann, und dessen früher verlebte erste Ehefrau M. Eva Schrempp, 75 fl.

74. In den Kirchenfond zu Kiegel: von Eleonore Oling, Wittwe des † Sattlers Johann Viehle von Kiegel, zu einer hl. Messe für diesen ihren Ehemann, für ihre Kinder und f.

Z. auch für sich 50 fl.; von dem led. † Karl Wagner zu einem Seelenamt für sich und für seine Eltern Johann Wagner und Anastasia, geb. Hügle, 75 fl.; von der Wittwe Maria Anna Wahl, geb. Wang, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann, ihre † Kinder und f. Z. auch für sich 50 fl.

75. In den Kirchenfond zu Welschingen: von der Wittwe Franziska Wenger, geb. Wickenhauser, zu 2 hl. Messen für ihren verlebten Ehemann Fidel Wenger, ihre Anverwandten und für sich (anno 1864 gestiftet) 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: durch freiwillige Beiträge von Pfarrgenossen: a) ein weißes Messgewand i. W. v. 94 fl.; b) für rothes Tuch und und Seidenborden zu zwei Ministrantenröcken 12 fl. 37 kr.

76. In die Kirche zu Angelthürn (Filial der Pfarrei Borberg): vom Paramentenverein: a) 3 Corporalien i. W. v. 1 fl. 20 kr.; b) 3 Purificatorien i. W. v. 1 fl.; von der Fräulein Bertha Klein ein Altartuch mit breiter leinener Spitze i. W. v. 18 fl.

77. In den Kirchenfond zu Borberg: von Joseph Anton Wörner in Angelthürn zur Unterhaltung des ewigen Lichts 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: vom Paramentenverein in Mannheim: a) ein Altartuch mit leinenen Filetspitzen i. W. v. 7 fl.; b) eine Taufstola von blauem und weißem Seidenstoff i. W. v. 3 fl.; c) eine Beerdigungstola von schwarzem Seidenstoffe i. W. v. 2 fl.; d) 6 Purificatorien i. W. v. 2 fl.; e) 3 Lavabotüchlein i. W. v. 36 kr.; f) 6 Corporalien i. W. v. 2 fl.; g) ein blaues Messgewand i. W. v. 30 fl. Vom Paramentenverein in Heidelberg: a) ein weiß lein. Belum i. W. v. 8 fl.; b) eine Taufstola von blauem und weißem Seidenstoffe i. W. v. 3 fl.; c) eine rothdurchwirkte seidene Verzehburfa mit Corporale i. W. v. 2 fl. Von der Frä. Fanny und Henriette Edel in Mainz: a) einen weißen Chorrock i. W. v. 15 fl.; b) ein Communiontuch i. W. v. 12 fl.; c) eine Albenspitze in Filet von Leinen i. W. v. 4 fl.; d) ein rothseidenes Messgewand i. W. v. 70 fl.; e) vier Blumensträuße i. W. v. 6 fl.; f) einen weißen seidenen Rauchmantel mit roth durchwirkter Kappe i. W. v. 120 fl.

78. In die Pfarrkirche zu Schweigern: von dem Paramentenverein Mannheim ein Altartuch von Gebildleinen mit gehäkelter Spitze i. W. v. 6 fl.; von dem Paramentenverein Heidelberg drei Corporalien i. W. v. 1 fl. 30 kr.

79. In den Kirchenfond zu Oberwittstadt: von Joseph Anton Bauer daselbst zu einem Engelamt für sich, seine † Ehefrau Magdalena geb. Hügel und seine beiden Kinder Josepha und Joseph Anton 100 fl.

80. In den Kirchenfond zu Rittersbach: von Johann Adam Schmitt in Muckenthal, Filial der Pfarrei Rittersbach, zu einem Engelamt für seine † Ehefrau Anna Maria geb. Heß u. f. Zt. für sich 100 fl.

81. In den Kirchenfond zu Rastatt: von dem † Stadtpfarrer Joseph Fischer in Säckingen zu einer hl. Messe für die Fischer'sche Familie 50 fl.; von der Elisabeth Bühler geb. Radmann in Rastatt zu einer solchen für sich 50 fl.

82. In den Capellenfond zu Dangstetten: von der Maria Anna Leuthe, geb. Amann dort, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Fidel Leuthe u. f. Zt. auch für sich 76 fl. 40 kr.

83. In den Kirchenfond zu Gerchsheim: von dem Bürger Michael Ripp daselbst zu einem Engelamt für seine † Ehefrau und f. Z. auch für sich 100 fl.

84. In den Kirchenfond zu Roth: von der Wittwe Elisabetha Meipert, geb. Linder, daselbst zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Martin Meipert und f. Z. auch für sich 75 fl.

85. In den Kirchenfond zu Glotterthal: von dem Christian Reichenbach in Oberglotterthal zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Magdalena geb. Birkle, und f. Z. auch für sich 75 fl.

86. In den Kirchenfond zu Frickingen: von dem † Bürger und Landwirth Johann Bofch von Frickingen zu einem Seelenamt für sich und seine im Tod ihm vorangegangene Ehefrau Mar. Anna geb. Walf 75 fl.; nebstdem aber behufs der gleichzeitigen Zinsenvertheilung an die Armen 40 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Pfarrangehörigen — durch freiwillige Beiträge: a) ein weißes Pluviale sammt Stola i. W. v. 90 fl.; b) ein weißes Messgewand mit Zubehör i. W. v. 45 fl.; c) eine Taufstola und ein wollenes Cingulum — zus. i. W. v. 5 fl. 57 fr.; d) 27 Ellen gekloppelte Fadenspitzen i. W. v. 13 fl. 38 fr.; e) eine neue Muttergottesstatue i. W. v. 80 fl.

87. In den Kirchenfond zu Schwarzach: von Ludwig Seiter zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau Rufina geb. Nöltner 75 fl.; und in den Kirchenfond zu Greffern: zu einer hl. Messe für die † Theresie Koch 50 fl.; und zu einer solchen für die † Sophie Koch 50 fl.

88. In den Kirchenfond zu Windschlag: Von dem Bürger und Landwirth Leander Eggs daselbst zu einer heil. Messe für seinen † Vater Ambros Eggs 50 fl.; von dem Bürger und Landwirth Martin Goos allda zu einer heil. Messe für seinen † Sohn Heinrich Goos 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: Von ungenannter Person ein Altartuch auf den Hochaltar ohne Werthangabe.

89. In den Kirchenfond zu Bleibach: Von den Erben der ledig † Anna Maria Schreiber in Bleibach zu einer hl. Messe für die Verstorbene 50 fl.

90./27. u. 37. In den Kirchenfond zu Bimbuch: Von der Wittve Franziska Ehinger, geb. Kistner, zu Balzhofen zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Bernhard Ehinger 50 fl.

91. In den Rosenkranzbruderschaftsfond zu Malsch, Amts Ettlingen: von den Missionskindern zu einer hl. Messe (anno 1862 schon gestiftet) 50 fl.

92. In die Pfarrkirche zu Unzhurst: von zwei Frauen in Unzhurst, die nicht genannt sein wollen, zwei neue blaue Ministrantenröcke nebst Krügen i. W. v. 15 fl.; von einer Frau in Oberwasser (Filial der Pfarrei Unzhurst) ein kupfernes Becken zum Taufstein i. W. v. 4 fl. 36 fr.; von drei anderen Personen daselbst drei eiserne Wandleuchter mit Vergoldung zum Bilde der Mater dolorosa i. W. v. 6 fl.; von verschiedenen Kirchspielsgenossen verschiedene Gegenstände mit einem Gesamtwerthe von 53 fl. 14 fr.

93. In den Kirchenfond zu St. Leon: von der † Ehefrau des Franz Knopf daselbst, Katharina geb. Berger, zu einem Seelenamt für sich, ihren Ehemann und ihren ledig † Sohn Bernhard 75 fl.

94. In den Maria-Krönungs-Kapellenfond zu Säckingen: von dem † Consistorialrath und Pfarrer Anton Schaubinger zu einer hl. Messe für seine längst verlebten Eltern und Anverwandte 100 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von dem zu Säckingen † Stadtpfarrer Joseph Fischer zu einer heil. Messe für die Verstorbenen.

95. In den Kirchenfond zu Sasbach, A. Achern, von Leo Steinkle in Obersasbach zu einem Seelenamt für seinen † Vater Joseph Steinkle und seine Mutter Katharina geb. Wörner nach vereinstigtem Ableben 75 fl.; von Franziska Bilger, Ehefrau des Johann Adam Wörner in Obersasbach, zu einem Seelenamt für sich und ihren Ehemann nach beiderseitigem Ableben 100 fl.; von den Erben des † Ignaz Kunz all dort zu einer Stationen-Andacht an den Sonntag-Nachmittagen der hl. Fastenzeit 150 fl.

96. In den Kirchenfond zu Selbach: von der Wittve Theresia Hirt zu einer heil. Messe für ihren † Ehemann Vincenz Hirt und auch für sich nach ihrem vereinstigten Ableben 50 fl.; von Fräulein Katharina Ulrich zu einem Engeltamt für den † Pfarrer Michael Wenz 100 fl.

97. In die Pfarrkirche zu Wagshurst: durch freiwillige Bei-

träge ein festtägliches Messgewand i. W. v. 92 fl.; von der Wittve Maria Anna Göpp in Wagshurst eine rothe Fahne von Seidendamast i. W. v. 106 fl.; von Emma Hurst dortselbst zwei Engel von Holz geschnitzt i. W. v. 50 fl.

98. In den Kirchenfond zu Kenzingen: von Eduard Dörenbecher daselbst und dessen Ehefrau M. Anna Bernhard, z. Zt. in München, zu einem Seelenamt 75 fl.; von Georg Schwarz all dort zu einem Seelenamt und einer hl. Messe für sich und seine Ehefrau Karolina Korchhummel 125 fl.

99. In die Pfarrkirche zu Rohrbach bei Heidelberg: von einem Bürger in Heidelberg, welcher nicht genannt sein will, ein neuer fertiger Priestertalar von schwarzem Tuch i. W. v. 19 fl. 40 fr.; von Lisette Zobel in Rohrbach ein anderthalb Ellen langer Flor von schwarzem Crepe à 36 fr., somit im W. v. 54 fr.

100. In den Kirchenfond zu Weiher, A. Bruchsal: von dem † Bürger und Landwirth Wendelin Becker daselbst zu einem Seelenamt für sich und seine früher verlebte Ehefrau Margaretha, geb. Köhler, 75 fl.

101. In den Kapellenfond zu Waldbirch (Stadt): von dem Bürger Xaver Brunnenkant von da zu einer hl. Messe für sich (schon anno 1864 gestiftet) 50 fl.; von Oberamtmann Xaver Weiß, j. Zt. in Billingen, zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau und seine gleichfalls † Kinder mit Almosenvertheilung ebenfalls schon anno 1864 gestiftet, 100 fl.

102. In die Pfarrkirche zu Höpplingen, bezw. den Kirchenfond: von Joseph Andreas Gehrig vom Schlemperthof zur Anschaffung einer Statue, „den hl. Aegidius, als Patron der Kirche, darstellend“, 104 fl. 30 fr.; von einem Ungenannten ein Christuskindchen sammt Glaskasten i. W. v. 30 fl.; von einem Andern das gleiche Bild i. W. v. 25 fl.

103. In den Kirchenfond zu Waizen: von den Erben des † Joseph Büche von Waizen und dessen gleichfalls † Ehefrau Brigitta, geb. Bzele, zu einer hl. Messe für die beiden Verstorbenen 50 fl.

104. In den Kirchenfond zu Hemmenhofen: von einem Ungenannten zur Gründung eines kirchlichen, mit dem Kirchenfond vereinigten, Armenfonds 10 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von demselben ein Rosenkranz mit großen Granaten für das Muttergottesbild i. W. v. 5 fl.

105. In den Kirchenfond zu Lauf: von ungenannten Personen zu einem Seelenamt für Franz Wörner und dessen Ehefrau Mathilde, geb. Falk, 75 fl.; von den Kindern der † Eheleute Anton Doninger und Katharina, geb. Dinger, zu einer hl. Messe für diese ihre Eltern und ihre † Geschwister Johann, Katharina und M. Anna Doninger 50 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: von ungenannten Personen: a) ein Rauchfaß sammt Schiffchen, versilbert, i. W. v. 16 fl., b) ein schwarzes Messgewand sammt Zubehör i. W. v. 47 fl. 6 fr., c) ein weißes Messgewand sammt Zubehör i. W. v. 55 fl.; von der Gemeinde eine Albe i. W. v. 10 fl. 34 fr.; in den Kirchenfond zu Lauf weiter: von der Helene Nesselhauf in Lauf zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Carl Anton Hörth, Bürger und Gemeinderath, und auch für sich nach ihrem Ableben 75 fl.

106. In den Kirchenfond zu Kappel, A. Neustadt: von der † Wittve Katharina Schwörer, geb. Brugger, von Rötthensbach zu einer hl. Messe für sich und ihren sel. Ehemann Christian Schwörer 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst von ungenannten Personen: a) ein Muttergottesbild i. W. v. 125 fl., b) eine Albe i. W. v. 16 fl. 30 fr., und c) ein Communionstuch i. W. v. 6 fl. 30 fr.

107. In den Heiligenfond zu Gaggenau (Filial der Pfarrei Rothensfels): von den Kindern der † Sabina Klehe, geb. Görger, zu einem Seelenamt für die Verstorbene 100 fl.

108. In die Pfarrkirche zu Seckenheim: von verschiedenen

Gemeindsangehörigen, bezw. Mitgliedern des lebendigen Rosenfranzvereins, gestiftet in den Jahren 1865/67: a) eine Festtagsalbe i. W. v. 18 fl., b) ein Messgewand i. W. v. 25 fl., c) fünf Humeralien i. W. v. 2 fl. 30 fr., d) drei Prieistergürtel i. W. v. 4 fl. 48 fr., e) eine Taufstola i. W. v. 4 fl. 30 fr., f) ein Altartuch 10 fl., g) sechs rothe Miniistrantenröcke 45 fl.

109. In den Heiligenfond zu Densbach: von der ledig + Luigard Weber von da zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

110. In den Kapellenfond zu Reichenthal (Filial der Pfarrei Weissenbach, A. Gernsbach): von der Moriz Knapps Wittwe Maria Anna, geb. Merkel, zu einer hl. Messe in der Kapelle Reichenthal 66 fl. 30 fr.

111. Ausfall.

112. In die Pfarrkirche zu Blumberg: von den Ortseingewohnern Blumbergs eine Todtensahne i. W. v. 32 fl.; von Fräulein Amalie Schaller ein Lamm Gottes mit Kreuz und Strahlen, vergoldet, auf den Hochaltar i. W. v. 8 fl.; von ungenannten Personen: a) ein neues Kreuz mit Christusbild, vergoldet, i. W. v. 3 fl., b) zwei Blumenstöcke i. W. v. 10 fl., c) ein Ablutionsgefäß von Krystallglas i. W. v. 1 fl. 30 fr.; von dem Bildhauer Reich in Hüfingen eine Madonna i. W. v. 60 fl.; von Einwohnern des Orts Blumberg weiter: a) zur Fassung und Vergoldung vorgedachter Statue 30 fl. und b) zur Anschaffung einer Ewiglichtlampe 24 fl.

113. In die Liebfrauenkapelle zu Werbach: von mehreren Personen, die nicht genannt sein wollen, zum Ankauf eines neuen violetten Messgewandes 16 fl.

114. In den Heiligenfond zu Gerichtstetten: von Carl Schrekman daselbst zu einem Korateamt für den + Johann Münch und dessen Ehefrau Franziska 100 fl.

115. In die Pfarrkirche zu Kappel, A. Freiburg: von einer Person, die ungenannt bleiben will, eine Marien-Statue mit dem Jesuskind von Holz, in Del gemalt und vergoldet, i. W. von 85 fl.

116. In den Kirchenfond zu Höpfingen: von der + Maria Katharina Eiermann von Höpfingen zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

117. In den Kirchenfond zu Steißlingen: von dem + Conrad Senft von da zu einer heil. Messe für sich 50 fl.; von dem Landwirth Carl Maier daselbst zu einem Seelenamt für die led. + Agatha Maier, dessen Tochter 75 fl.

118. In die Pfarrkirche zu Bischofweier (Filial der Pfarrei Rothensfels): durch Vermittlung des löblichen Frauenklosters in Baden: a) ein Marienbild i. W. v. 80 fl., b) ein weißes Messgewand mit Goldborden i. W. v. 30 fl. und c) ein weißseidenes Velum i. W. v. 25 fl.

119. In den Kirchenfond zu Busenbach: von den Kindern des + Philipp Jakob Vogel zu einem Seelenamt für ihre Eltern Phil. Jak. Vogel und Maria Theresia, geb. Vogel, und s. Z. auch für sich, die Stifter 75 fl.; von dem Fabrikarbeiter Alois Becker in Busenbach zu einer hl. Messe für seine Schwiegermutter Maria Eva Müller und s. Z. auch für sich und seine Ehefrau Stephanie, geb. Müller, 50 fl.

120. In den Pfarrfond zu Heuweiler: von der Wilhelmine Dörr daselbst 50 fl.

121. In den Kapellenfond zu Schlossau (Filial der Pfarrei Mudau): von Joseph Ruf in Rangenbach (A. Billingen) zu einer hl. Messe (schon anno 1864 gestiftet) 50 fl.

122. In den Kirchenfond zu Hinterzarten: von dem Bürger und Landwirth Joseph Imberl zu Hinterzarten zu einem Seelenamt für den ledig + Anton Schwörer von da 75 fl.

123. In den Kirchenfond zu Böhlingen: zu einer hl. Messe für den ledig + Joseph Engelmann von Moos 50 fl.; zu einer solchen für die gleichfalls ledig + Barbara Weiskman von Böhlingen 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenann-

ten Personen drei Stück versilberte Ewiglichtlampen an die Nebenaltäre i. W. v. 102 fl.; eine neue Schnur zu einer solchen Lampe i. W. v. 13 fl. 30 fr.

124. In die Pfarrkirche zu Birndorf: von den Pfarrkindern gestiftet zwei rothseidene gestickte Chorfähnlein mit Stangen im W. v. 70 fl., von ungenannter Person ein rothwollenes Kanzeltuch i. W. v. 10 fl., von anderen: a) ein gestickter Chorrock i. W. v. 29 fl., b) ein weißseidenes Messgewand i. W. v. 64 fl., c) mehrere Blumenstöcke i. W. v. 14 fl.; und in den Kapellenfond zu Ruchelbach: von Joseph Eby daselbst zu zwei hl. Messen 133 fl. 20 fr.

125. In die Kapelle zu Mistelbrunn (Filial der Pfarrei Hubertshofen): von Sr. Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon von Fürstenberg eine neue Glocke von 182 Pfd. Gewicht im W. v. 200 fl.

126. In den Kirchenfond zu Menningen: von Friedrich Knäpple zu Barga, A. Einsheim, zu einer hl. Messe für seinen + Schwiegerjohn, den Gendarm Johann Evangelist Reichard 50 fl.; und in die Pfarrkirche zu Menningen: von den Mitgliedern des lebendigen Rosenkranzes: a) vier Blumenstöcke i. W. v. 6 fl., b) ein Kranz um das Muttergottesbild i. W. v. 5 fl. 24 fr., c) ein Befaz zu einer Albe, in Leinen gestickt, i. W. v. 4 fl. 12 fr., d) verschiedenes Weißzeug i. W. v. 4 fl. 6 fr. und e) ein blaues wollenes Singulum i. W. v. 1 fl. 48 fr.

127. In den Kirchenfond zu St. Georgen: zu einer heil. Messe für den + Joseph Hermann Ehret zu St. Georgen und dessen Ehefrau Sophie, geb. Koch, 50 fl.; zu einer solchen für die + Eheleute Leopold Tritschler und Elisabetha Ehret in Wendlingen (gestiftet von deren Erben) 50 fl.; zu einer solchen für den + Leopold Schitterer von da und dessen noch lebende Ehefrau Elisabetha, geb. Koch, 50 fl.; zu einer solchen für die + Eheleute Joseph Frei in Steinwender-Uffhausen und Katharina, geb. Ernst, dann für Adelheid Frei, geb. Kaltenbach, Ehefrau des Johann Frei, und deren Mutter Ottilia Steiert 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: a) neun Humeralien, à 24 fr., i. W. v. 3 fl. 36 fr., b) vier Corporalien, à 24 fr., i. W. v. 1 fl. 36 fr., c) zwei Purificatorien, à 12 fr., i. W. v. 24 fr.; dann in den neu gegründeten Kirchenbaufond in Uffhausen: zu einer hl. Messe für die + Eheleute Andr. Hercher und Maria, geb. Steinhart, 50 fl.

NB. Diese und die folgenden drei Annoncen sollen nur bis zum Anfang des Kirchenbaues abgehalten werden, wo die betr. Capitalien zum Bau verwendet werden sollen.

Von Paul Keller in Uffhausen zu einer hl. Messe für den + Jakob Keller und dessen Ehefrau Elisabetha, geb. Maier, nach ihrem Tode, dann für sich und seine Ehefrau Josepha, geb. Schitterer, nach ihrem dereinstigen Ableben 50 fl.; von Helena Koch zu einer heil. Messe für den + Joseph Rieser von Uffhausen und s. Z. für sich 50 fl.; zu einer hl. Messe für den + Schuster Cornel Steigert von Uffhausen und dessen Ehefrau Adelgunde, geb. Ehret, nach ihrem Tode, dann für deren + Tochter Sophie Steigert, gewesene Ehefrau des Felix Bank in Wendlingen, endlich auch für die + Agatha Koch, gewesene Ehefrau des Joseph Steigert in Uffhausen 75 fl.; von der led. Magdalena Wurfthorn in Uffhausen zur Anschaffung einer Statue oder eines Gemäldes, „die schmerzhaftige Muttergottes darstellend“, in die neue Kirche 100 fl.; von Pfarrer Gambert in St. Georgen — ohne nähere Bestimmung 13 fl.

128. In die Pfarrkirche zu Bubenbach: von Crescentia Thoma, geb. Morat, ein Blumenkranz um den Tabernakel im W. v. 6 fl.; von Rosina Winterhalter verschiedene Kränze und Blumenstöcke i. W. v. 8 fl.

129. In die Pfarrkirche zu Ruspach, A. Triberg: von ungenannten Pfarrangehörigen: a) zwei rothe Miniistrantenröcke i. W. v. 14 fl., b) zwei blaue i. W. v. 14 fl., c) zwei schwarze i. W. v. 12 fl., d) eine Albe i. W. v. 18 fl., e) ein violettes

Relchvelum (Ciborium-Mäntelchen) i. W. v. 8 fl., f) ein Altartuch i. W. v. 7 fl. 36 kr., g) ein Communiontuch à 2 fl. 30 kr., eine Messpultdecke à 1 fl. 30 kr., und eine Doppelstola à 4 fl. — zus. also i. W. v. 8 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von der led. † Hirlanda Schwer von Rusbach zu einer hl. Messe für sich und ihre Anverwandte 50 fl.; von Johann Georg Faller und Magdalena Dold zu einem Seelenamt für den im Jahr 1862 † Kronenwirth Jos. Bleibel 100 fl.

130. In den Kirchenfond zu Langenbrücken: zu einem Seelenamt für Moisia Häfner 75 fl.

131. In den Kirchenfond zu Lippertsreuthe: von der † Theresia Schmutz geb. Stengele von Kaufnang zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von den Jungfrauen und andern Pfarrangehörigen eine weiße Prozessionsfahne von Wollbamaft mit Doppelbild i. W. v. 55 fl.; von ungenannter Person ein rothes Festmeßgewand i. W. v. 48 fl. 3 kr.; von Victoria Fricke geb. Futterer in Ernatsreuthe ein neues Altartuch i. W. v. 6 fl.

132. In den Heiligenfond zu Kappelrodeck: von dem † Pfarrer Börrnschein zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; und zur Vertheilung der Zinse unter die bei diesem Seelenamt erscheinenden würdigen Ortsarmen.

133/37 und 90. In den Kirchenfond zu Bimbuch: von der led. Genovesa Friedmann daselbst zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Ignaz Friedmann und Theresie geb. Belten 50 fl.

134. In den Kirchenfond zu Ebersweier: von dem Joseph Braun zu einer hl. Messe für seine † zwei Ehefrauen Ursula geb. Saigast und Agnes geb. Kast, dann s. Z. auch für sich 50 fl.

135. In den Kirchenfond zu Biberach: von der Viktoria Riexle in Biberach zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von Felix Kälble alldort zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; außerdem aber als Beitrag zu einem neuen Traghimmel 50 fl.; von einer ungenannten Person zu gleichem Zwecke 40 fl.

136. In den Kirchenfond zu Altholderberg: von dem Pfarrer Ott daselbst und seiner Schwester: a) zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Placidus Ott und Crescentia, geb. Graf, 50 fl., b) zu einem Gehalte für die Träger der Chorfahnen und Laternen des großen Christus, wie auch für die Trägerinnen der Madonna auf der Stange bei den Processionen 50 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: von Frau Wiedemann in Sohl 3 Ellen Zwilch und 3 Ellen Leinwand zu einem Altartuch i. W. v. 2 fl. 36 kr.

137/112. In den Kirchenfond zu Blumberg: von der Witwe Maria Agatha Schaller, geb. Martin: a) zu einer Botivmesse de B. M. Virgine und auch nach dem Tode der Stifterin für sich 50 fl., b) zur Vertheilung der jährlichen Zinse an würdige Arme, hauptsächlich an arme Kranke nach dem Gutachten des jeweiligen Ortsseelsorgers 350 fl.

138. In den Kirchenfond zu Burgweiler: von Mathä Fischer in Sudentenberg zu einer hl. Messe für Theresia Huber, verheiratete Fischer (schon 1864 gestiftet) 50 fl.

139. In den Kirchenfond Bermatingen: von der Wittwe Anna Maria Fischer, geb. Straßer daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Blasius Fischer, gewesener Bürger und Landwirth in Deggenhausen 50 fl.; von der Wittwe Katharina Lang, geb. Bunschauer, von Unterlachen zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Wendelin Lang und ihren gleichfalls † Sohn Joseph Lang 50 fl.

140. In den Kirchenfond zu Hochemmingen: von der Wittwe Maria Ursula Maier geb. Frank daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Andreas Maier und für ihren gleichfalls ledig † Sohn Johann Maier 50 fl.; von der Wittwe Maria Häfler, geb. Schneckenburger von Klengen zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Joseph Schneckenburger und Agatha geb. Wolf und s. Z. auch für sich 50 fl.

141. In die Pfarrkirche zu Leibertingen: von den Erben

des in Leibertingen † Pfarrers Bernhard Warth eine goldgestickte Stola i. W. v. 15 fl.

142. In die Pfarrkirche zu Reuthe, N. Emmendingen: von den Einwohnern daselbst eine weißseidene Fahne i. W. v. 118 fl. und in den Kirchenfond daselbst: von Bernhard Schlegel zu einer hl. Messe für seine † Eltern 50 fl.; von der Wittwe Barbara Hettich geb. Pfau zu einer do. für ihren † Chemann Andreas Hettich und für sich 50 fl.; von Maria Ruf zu einer solchen für ihre Schwiegereltern Joseph Bierer und Theresie Hettich 50 fl.

143. In die Pfarrkirche zu Burgweiler: von einer Person, die nicht genannt sein will, 5 Ellen Leinwand ohne Werthangabe.

144. In die Pfarrkirche zu Rusloch: vom Paramentenverein in Heidelberg und ungenannten Wohlthätern in Rusloch; a) ein Chorrock i. W. v. 10 fl., b) ein rothes Pluviale i. W. v. 120 fl., c) eine Taufstola i. W. v. 5 fl., d) eine gestickte Albe nebst Humerale und Cingulum i. W. v. 10 fl., e) eine Verschurja nebst Corporale i. W. v. 3 fl., f) ein schwarzer Chorkragen i. W. v. 2 fl., g) eine schwarze Casula nebst allem Zubehör i. W. v. 40 fl., h) vier Chorkemden für Ministranten i. W. v. 16 fl., i) ein Altartuch i. W. v. 9 fl.

145/27. In die Pfarrkirche zu St. Georgen, N. Freiburg: von mehreren Bürgern daselbst eine Statue von Stein „den hl. Georgius darstellend“ 7 Fuß hoch i. W. v. 500 fl., und ein Relief von gebranntem Thon an das Portal der Kirche „Mariä-Verkündigung darstellend“ i. W. v. 150 fl.; von mehreren Frauen und Jungfrauen daselbst: a) eine Festtagsalbe i. W. v. 15 fl. 36 kr., b) ein Ciborium-Mäntelchen mit Handstickerei und ächten Goldborden i. W. v. 25 fl., c) acht Stück Purificatorien à 24 kr. i. W. v. 3 fl. 12 kr., d) zwei kleine Figuren in die Weihnachtsskrippe „Joseph und Maria darstellend“ i. W. v. 3 fl.; und in den neu gegründeten Kirchenbau fond Ushausen weiter: vom Gesangverein in Ushausen in mehreren Raten 54 fl. 9 kr.; von ungenannten Personen 6 fl. 14 kr.; von einer Wohlthäterin in Freiburg, die nicht genannt sein will, 25 fl.; von einem Einwohner zu Ushausen zum Kirchenbau 50 fl.; von Philipp Koch dortselbst zu einer hl. Messe für sich und seine Ehefrau, welche Messe aber erst nach dem Tode des einen oder andern Eheheils und zwar so lange nur abgehalten werden soll, als der Kirchenbau nicht ausgeführt wird, zu welchem das gestiftete Capital sofort zu verwenden ist 50 fl.

146. In den Kirchenfond zu Gamshurst: von der Wittwe Mar. Anna Volz geb. Weis in Gamshurst, zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Theobald Volz und s. Z. für sich 50 fl.

147. In den Kirchenfond zu Schluchtern: von dem led. † Joseph Pfoh daselbst zu einem Seelenamt für die verstorbenen aus der Familie des Johann Pfoh, 75 fl.

148. In den Kirchenfond zu Achern: von der led. Anna Oster daselbst zu einer hl. Messe für ihre † Eltern, die Joseph Oster'schen Eheleute, und s. Z. auch für sich 50 fl.; von der Wittwe Johanna Klar, geb. Steinrück, allda zu einer hl. Messe für sich und ihren früher † Chemann Karl Klar, gewes. Schul-lehrer und Bürgermeister 50 fl.; von dem † Bürger und Landwirth Kaspar Ernst dortselbst zu einer hl. Messe für sich und seine schon früher verlebte Ehefrau 50 fl.

149. In die Pfarrkirche zu Hammereisenbach: von mehreren Einwohnern zu Bregenbach und Hammereisenbach zwei Chorfähnen i. W. v. 22 fl. 32 kr.

150. In den Kirchenfond zu Kappelrodeck: von Ludwig Baßler daselbst zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von Johann Hund und Katharina Fieß alldort beßgl. für sich 75 fl.; von Melchior Huber und Magdalena Benz dortselbst ebenfalls zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von der Ehefrau des Panteleon Ritter gleichfalls in Kappelrodeck zu einem solchen für sich und ihren Chemann 75 fl.

151. In den Kapellenfond zu Häusern: von dem † Joh.

Baptist Ganzmann von Häusern zu einer hl. Messe für sich 80 fl.

152. In die Pfarrkirche zu Sasbach, A. Breisach: von mehreren Ortseinwohnern daselbst ein neuer Rauch-Mantel zum Gebrauch bei feierlichem Gottesdienste i. W. v. 85 fl.; von Leopold Freiherrn von Girardi z. Z. in Freiburg: a) ein neues Belum (zu demselben Gebrauch) i. W. v. 15 fl., b) ein neues Fähnchen (desgl.) i. W. v. 22 fl., c) ein weißmetallenes Crucifixbild für den Hochaltar i. W. v. 24 fl.; von einer Person, die nicht genannt sein will, ein Altartuch mit Spitzen und Stickereien i. W. v. 11 fl.

153. In den Kappellenfond auf dem Lützelberg zu Sasbach, A. Breisach: von der Magdalena Will in Sasbach zu einer hl. Messe für sich und ihre 4 Eltern (schon anno 1861 gestiftet) 40 fl.; und in die Kapelle: von Freiherrn Leopold von Girardi in Freiburg ein neues Messgewand i. W. v. 20 fl.; von einer Person, die nicht genannt sein will, eine messingene Ewiglichtlampe zum Gebrauch während der hl. Messe i. W. v. 11 fl.

154. In die St. Ursula-Kapelle zu St. Peter: von dem ledigen Bürger und Landwirth Ferdinand Schwär daselbst zu zwei heil. Messen für seine 4 Eltern Ferdinand Schwär und Crescentia, geb. Gremmelsbacher, 100 fl.; von dem Bürger und Schuster Joseph Scherer dortselbst zu zwei hl. Messen für die Lebendigen und Gestorbenen aus seiner Familie 100 fl.

155/120. In den Pfarrfond zu Heuweiler weiter: von dem Leibgedinger Remigius Dörr daselbst 150 fl.

156. In die Stadtpfarrkirche zu Heidelberg: von der Frau Wittwe Josephine Nadler daselbst eine Casel i. W. v. 200 fl.

157. In den Kirchenfond zu Todtmoos: von der 4 Wittwe des Kasimir Kaiser in Todtnau, Victoria geb. Tritschler, zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

158. In den Pfarrkirchenfond zu Waldkirch (Stadt): von dem 4 Joseph Baier von Kollnau zu einer hl. Messe für sich und Verwandte 50 fl.

159. In den Kirchenfond zu Roggenbeuern: von Carl Bray's Erben zu einer hl. Messe für den in Roggenbeuern 4 Pfarrer Bräg (schon anno 1865 gestiftet) 50 fl.; von Mathäa Wagner in Riedetsweiler zu einer hl. Messe für seine 4 Tochter Maria (anno 1866 gestiftet) 50 fl.; von Maria Anna Steiner, geb. Huber, in Schönmühle zu einer hl. Messe für sich und ihren 4 Ehemann Joseph Steiner 50 fl.; von Joseph Haller in Wittenhofen zu einer solchen für sich und seine 4 Ehefrau Maria geb. Hager 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Crescentia Baur in Hornstein zwei Blumensträuße auf den Josephs-altar i. W. v. 11 fl.

160. In den Kirchenfond zu Oppenau: zu einer hl. Messe für die 4 Helena Hacker, geb. Schweitzer, von Vierbach und f. Z. auch für deren Kinder 50 fl.; zu einer solchen für den 4 Georg Braun von Zbach 50 fl.; zu einer solchen für den ledig 4 Georg Braun von da 50 fl.; zu zwei solchen für den schon anno 1864 4 Michael Koneker von Zbach und f. Zt. auch für dessen Ehefrau Katharina, geb. Kefler, 100 fl.

161. In den Kirchenfond zu Tiefenbronn: von der ledig 4 Maria Rosa Gall von Tiefenbronn zu einer hl. Messe für sich und ihre früher verlebte Schwester Elisabetha 50 fl.

162. In die Pfarrkirche zu Eberbach: von J. W. gestiftet 14 Ueberschriftstafeln zu den Kreuzwegstationen i. W. v. 15 fl.; vermittelst milder Beiträge erbracht zu einer neuen Glocke 1300 fl.

163. In den Kirchenfond zu Haslach, A. Wolfach: zu einem Seelenamt für Georg Neumaier von da 75 fl.; zu einer hl. Messe für Veronica Stehle von Fischerbach 50 fl.; zu einer hl. Messe für Maria Anna Gerbert von Einbach 50 fl.

164. In den Kirchenfond zu Oberbiederbach (schon 1864 gestiftet): von dem Bürger und Landwirth Nikolaus Schügler

in Oberbiederbach zu einer hl. Messe für sich und seine 4 erste Ehefrau Crescentia geb. Spitz, dann auch für seine noch lebende Ehefrau Theresia geb. Trentle nach ihrem Tode 50 fl.; von dem Bürger und Altsonnenwirth Mathias Wernet alldort zu einer hl. Messe für sich und seine 4 Ehefrau Helena geb. Rapp, dann für seine Kinder nach ihrem Ableben 50 fl.

165. In die Pfarrkirche zu Barga, Amt Sinsheim: vom Paramentenverein in Mannheim, ein weißes Messgewand mit Zubehör, eine Albe und ein Paar Ministrantenröcke i. W. v. 48 fl.; von ungenannten Personen: a) eine neue Monstranz f. W. v. 150 fl., b) einen neuen Kelch i. W. v. 55 fl., c) eine neue Albe i. W. v. 12 fl.

166. In den Kirchenfond zu Siegelbach (schon 1863 gestiftet): von der Joseph Michael Dörres Wittwe, Louise geb. Leuthner von da zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

167. In den Kirchenfond zu Gurtweil: Von Johann Nepomuk Gampy zu einer hl. Messe für seine 4 Ehefrau Maria geb. Bohler 50 fl.; von Fridolin Zehle zu 2 hl. Messen für seine 4 Eltern Kaver Zehle und Anna Maria, geb. Herzog, dann für seinen 4 Bruder Philipp Zehle 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von einer ungenannten Person eine schwarze Kirchenfahne i. W. v. 62 fl.

168. In die Pfarrkirche zu Ueberlingen, bezw. den Münsterkirchenfond: von mehreren ungenannten Personen 6 neue Alben i. W. v. 70 fl.; von einer ungenannten Person zu zwei neuen Altarbildern auf einen Nebenaltar baar gestiftet 400 fl.

169. In den Kirchenfond zu Siegelbach: zu einem Seelenamt für den 4 Großh. Bad. Berggrath Franz von Chrismar auf der Ludwigsaline Rappenaun 75 fl.

170. In den Kirchenfond zu Neustadt: Von den Kindern des im Jahre 1866 4 Hasenhofbesizers Georg Köfler zu einem Seelenamt für denselben 75 fl.; von der Wittwe Katharina Meiner von Bierthaler zu einer hl. Messe für ihren schon 1854 4 Ehemann Johann Ev. Rombach Unterbückenbauer, und für sich 50 fl.; von Veronika Steininger in Neustadt zu einem Seelenamt und zu einer heiligen Messe für den am 19. März 1844 4 Pfarrer und Decan Gallus Steininger und dessen Verwandtschaft 125 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: Von Dominik Blessing und Glasermeister Huber 2 kleine runde gemalte Fenster i. W. v. 18 fl.

171. In die Pfarrkirche zu Neckargemünd, bezw. den Kirchenfond: von ungenannten Kirchengemeindegliedern theils, theils auch von auswärtigen Wohlthätern, die nicht genannt werden wollen: a) verschiedene Gegenstände i. W. v. 291 fl. 46 kr.; dann b) ein neuer Traghimmel i. W. v. 130 fl., c) zwei blau-weiße Standarten i. W. v. 20 fl., d) zwei roth-weiße Standarten i. W. v. 20 fl., e) eine blaue Fahne mit Delgemälde 50 fl., f) ein Altarteppich i. W. v. 30 fl., g) ein neues Messbuch i. W. v. 30 fl.

172. In den St. Ursulakapellenfond St. Peter: von dem Bürger und Landwirth Peter Linder zu St. Peter zu zwei hl. Messen für seine 4 Mutter M. Franziska Ruf 100 fl.; von dem Bürger und Landwirth Mathias Ketterer alldort, zu einer hl. Messe für seine 4 Mutter Magdalena Schuler 50 fl.; von den drei Schwestern Katharina, Magdalena und Agathe Maier aus der Wagensteig, wohnhaft aber in St. Peter, zu zwei hl. Messen für ihre 4 Eltern Andreas Maier und Barbara, geb. Ruh, dann für ihre 4 Schwester Maria Maier und ihre verlebten Anverwandten 100 fl.; von der Wittwe Anna Kreuz, geb. Ruh, in St. Peter zu drei hl. Messen für ihren 4 Ehemann Benedict Kreuz und ihren 4 Sohn Carl Kreuz 150 fl.

173. In den Kirchenfond zu Wieden: von der ledigen Balbina Kunz daselbst zu einer hl. Messe für ihre 4 Eltern Josef Kunz und Maria Kunz 50 fl.